## Subject: Unbekanntes Radio

Posted by Mendes on Sun, 10 Mar 2019 15:57:18 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

leider komme ich nicht in die "unbekannten Geräte" deshalb hier die Bitte, ob jemand das Radio auf dem Bild zuordnen kann. Es hat wohl eine beigefarbene Skala und ein Holzgehäuse mit vorgezogenen Leisten links und rechts. Die Bildqualität ist nicht gut, es ist ein Ausschnitt aus einem alten Bild.

Schon mal danke für eventuelle Antworten.

Heinz

## File Attachments

1) unbekanntes Radio.jpg, downloaded 1056 times

Subject: Aw: Unbekanntes Radio Posted by röhrenradiofreak on Mon, 11 Mar 2019 15:36:56 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Ja, die Auflösung des Bildes lässt wirklich nicht viel erkennen.

Die Anordnung links Lautsprecher, rechts Skala ist häufig in der zweiten Hälfte der 30er anzutreffen. Die symmetrische Anordnung der drei frontseitigen Drehknöpfe ist zwar auffällig, aber nicht selten. Außerdem fallen die massiv wirkenden Seitenteile des Gehäuses auf.

Graetz baute 1938/39 einige Geräte mit diesen Merkmalen, zum Beispiel: https://www.radiomuseum.org/r/graetz\_vor\_super\_48gw\_48\_gw.ht ml https://www.radiomuseum.org/r/graetz\_vor\_super\_48w\_48\_w.html https://www.radiomuseum.org/r/graetz\_vor\_super\_48ws\_48\_ws.ht ml Bei diesen sind aber Lautsprecher und Skala leicht nach hinten geneigt. Auf dem Foto sieht das nicht so aus.

Ähnliche Geräte gab es auch von Mende, zum Beispiel: https://www.radiomuseum.org/r/mende\_242w.html https://www.radiomuseum.org/r/mende\_168gw.html

In der Nachkriegszeit gab es ebenfalls Radios mit dieser Aufteilung, jedoch waren die Gehäuse meist ziemlich schlicht, die wuchtig wirkenden Seitenteile findet man eher selten. Hier ein Blaupunkt-Modell aus den Modelljahren 1947 bis 1949, allerdings sieht der Steg zwischen Lautsprecher und Skala schmaler aus als bei dem Radio auf dem Foto: https://www.radiomuseum.org/r/blaupunkt\_minden\_5w648m\_ch\_t49 9w.html

Außerdem sieht die Skala auf dem Foto aus wie eine helle Polygonskala. Schwer zu sagen,

ob das wirklich so ist oder nur durch eine Spiegelung auf dem Foto so aussieht. Jedenfalls hat keines der obigen Geräte so eine Skala, ich habe auch unter den deutschen Radios der in Frage kommenden Baujahre keines gefunden. Damit stellt sich die Frage, wo das Foto aufgenommen ist, also ob es wahrscheinlich ein deutsches oder vielleicht ein ausländisches Fabrikat zeigt. Falls bekannt ist, wann das Foto aufgenommen wurde, lässt das evtl. eine weitere Eingrenzung zu.

Ich könnte mir vorstellen, dass man etwas mehr erkennt, wenn das Foto mit einer höheren Auflösung gescannt wird.

Lutz

Subject: Aw: Unbekanntes Radio

Posted by Mendes on Mon, 11 Mar 2019 21:24:58 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Lutz,

vielen Dank für deine Antwort.

An die Graetztypen hatte ich zunächst auch schon gedacht. Mende scheidet aus, da habe ich welche davon. Es ist auch kein Loewe. Das ausgeschnittene Radio stammt von einem gedruckten Bild aus einer fränkischen Gaststätte im Jahr 1954. Leider ist nicht mehr Bildqualität möglich. Habe auch die Vermutung, dass es wohl ein ausländisches Modell sein wird. Markant sind die Punkte in den 4 Ecken der hellen Skala.

Heinz

Subject: Aw: Unbekanntes Radio

Posted by Anode on Sat, 16 Mar 2019 17:47:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe das Bild mal etwas vergrößert und versucht zu schärfen, aber so wirklich geholfen hat es nicht. Aber vielleicht erkennt es ja doch jemand.

Viele Grüße

Dirk

File Attachments

1) unbekanntes\_Radio\_Zoom.jpg, downloaded 1079 times

Subject: Aw: Unbekanntes Radio

Posted by röhrenradiofreak on Sat, 16 Mar 2019 18:54:17 GMT

Das hatte ich auch versucht. Mit einer höheren Auflösung gescannt, wäre die Chance, noch etwas mehr herauszuholen, größer. Aber da das wohl nicht möglich ist...

Lutz

Subject: Aw: Unbekanntes Radio
Posted by ocean-boy 204 on Sat, 16 Mar 2019 22:30:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

es hat eine gewisse Ähnlichkeit mit Graetz Geräten um 1940, z.B.

https://www.ebay.de/itm/GRAETZ-Antike-Rohrenradio-Radio-sehr-Alt/264 231875666?hash=item3d85727452:g:XjUAAOSw-0xYik7Q

http://www.nvhr.nl/gfgf/schema.asp?Zoeken=fuzzy&Merk=Graetz&Fabrik=&Model=&Pics=&Schema=&Soort=&Van =&Tot=&SorterenOp=&isSubmitted=yes

M.f.G.

Subject: Aw: Unbekanntes Radio

Posted by röhrenradiofreak on Sun, 17 Mar 2019 10:04:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Das war ja auch meine erste Idee, siehe oben. Aber bei allen in Frage kommenden Graetz-Geräten sind Skala und Lautsprecher leicht nach hinten geneigt, auf dem Foto siehe das nicht so aus. Außerdem scheint die Skala des Radios auf dem Foto eine Polygonskala zu sein, die Graetz-Radios haben alle eine Linearskala.

Lutz

Subject: Aw: Unbekanntes Radio

Posted by Mendes on Sun, 17 Mar 2019 10:49:07 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

danke, euer Ehrgeiz zur Enträtselung freut mich!

Das gesuchte Radio hat als weiteres Merkmal auch kein magisches Auge in der Mitte. Nochmal zum Bild: Die Gesamtaufnahme der Gaststätte würde das Radio im Hintergrund leider auch nicht besser aufgelöst darstellen, zumal sie mir nur in gedruckter Form vorliegt.

Gruß

Subject: Aw: Unbekanntes Radio

Posted by Mendes on Sun, 17 Mar 2019 11:12:27 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

Nachtrag:

Bin gerade auf eine eventuelle Kategorie gestoßen: Notradios nach 1947. Da gab es ein z.B. Modelle von Lorenz mit heller Skala oder EMUD.

Heinz

Subject: Aw: Unbekanntes Radio

Posted by röhrenradiofreak on Mon, 18 Mar 2019 19:55:09 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ja, unter diesen findet man viele Modelle mit der aus den 30er Jahren stammenden Links-Rechts-Anordnung von Lautsprecher und Skala, und auch viele Geräte mit Polygon-Skala, weil diese konstruktiv einfacher ist als eine Linearskala. Es gab in dieser Zeit Skalenbausätze, die gerne von Bastlern oder Kleinherstellern verwendet wurden. Ich hatte auch in diesen Baujahren geschaut, war aber nicht fündig geworden.

Problematisch bei den Geräten aus dieser Zeit ist, dass es viele Kleinsthersteller gab. Von Bastlern wurden mehr oder weniger professionell aufgebaute Einzelstücke hergestellt, in Radiowerkstätten Kleinstserien von z.B. einem Dutzend Radios, die vor der Währungsreform häufig gegen Lebensmittel eingetauscht wurden. Diese Geräte sind in der Regel nicht dokumentiert.

Lutz